

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Pankow

Handlungsfeld	Ökologische und soziale Stadtentwicklung
Aktion	
Förderzeitraum	15.03.2013 bis 31.12.2013
Förderinstrument	LSK

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Energiedialog Buch
Projektziel (Hauptziel)	Aufbauend auf den Ergebnissen vielfältiger energiesparender und klimafreundlicher Nachhaltigkeitsinitiativen soll der Energiedialog der Bucher Bürger/innen in aller Vielfalt und Breite entwickelt werden.
Projektkurzbeschreibung	Dabei geht es sowohl um die Erschließung neuer Potenziale für eine wesentliche Senkung des Energieverbrauchs bei gleichzeitiger Steigerung der Energieeffizienz als auch um die Förderung neuer Beschäftigungsmöglichkeiten. Mit einer umfassenden Informations- und Bildungskampagne werden dazu unter dem Motto „Vom Mitwissen zum Mitentscheiden“ die Herausforderungen der Energiewende thematisiert. Im Ergebnis des Bürgerdialogs werden die Visionen „Berlin-Buch - energieautark im Jahr 2020“ in erlebbarer Form entwickelt. Ausgehend davon wird stufenweise eine Projektidee zur Mitwirkung der Bucher Bürger/innen in Befragungen und Diskursen für ein Konzept zur Energiezukunft Buchs erarbeitet.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Lokale Agenda 21 Pankow, Arbeitskreis zukunftsfähiges Wirtschaften (AK) bei INBITEC e. V., Dr. Martyna Voß, Am Sandhaus 31, 13125 Berlin, Tel. 030-94797696, Fax 030-94797697, martyna.voss@web.de. k.andert@gmx.de, www.inbitecev.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Dr. Ute Waschkowitz, EU-Beauftragte/BBWA/ Lokale Agenda 21 Pankow
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Inbitec e. V. (Koordination und Organisation), Landesfachverband der Bau- und Energieberater Berlin-Brandenburg e. V., Campus Berlin-Buch, Initiative pro Buch, Bucher Bürgerverein e. V., Bezirksamt Pankow, Lokale Agenda 21, Bucher Unternehmen und soziale Einrichtungen, Wohnungsbaugesellschaften, Pankower Bündnis soziale und genossenschaftliche Unternehmen, Kubus e. V., Heizkraftwerk Buch, Bürgerhaus Buch, PRK Buch, u. a. (siehe Ergebnisdarstellung)

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Stabiles Kooperationsnetzwerk zwischen den Bucher Bürger/innen, den sozialen und wirtschaftlichen Einrichtungen</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Anzahl und Struktur der Netzwerkpartner/innen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>145 Akteur/innen wurden erreicht. Die initiierte Vernetzung von Energieerzeugern und -verbrauchern wird fortgeführt. Schwerpunkt ist nach wie vor der Campus Berlin-Buch, der dringend nachhaltiger Energielösungen im Verbund mit den Akteur/innen aus Buch und der Region bedarf.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Energiedialog in öffentlichen Veranstaltungen</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Durchführung von mindestens 3 Veranstaltungen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es wurden 8 Veranstaltungen durchgeführt.</p> <p>2. Energieforum Buch</p> <p>Höhepunkt war das 2. Energieforum Buch am 14.11.2013 in der Festen Scheune des Stadtgutes Buch mit 4 Bürgermeistern aus vier Bundesländern und ökologischen Energieversorgern. Zum Thema "Wie sind die Aussichten für eine bezahlbare und nachhaltige Energieversorgung in Buch" diskutierten 95 Teilnehmende, darunter 17 Unternehmen, 6 Forschungseinrichtungen, 5 öffentliche Einrichtungen. Vertreter/innen aus 18 Vereinen und mehr als 20 Privatpersonen. Das Auftreten der engagierten Kommunalpolitiker, Rainer Fornell (Bürgermeister von Panketal), Bertold Meyer (Bürgermeister vom Bioenergiedorf Bollewick), Thomas Alber (Bürgermeister von Rosbach vor der Höhe, Hessen) und Caspar Baumgart (Vorstand des Ökoenergieanbieters WEMAG aus Schwerin) zeigten, dass der Weg für eine Vollversorgung mit erneuerbaren Energien unter Nutzung von Windkraft, Biomasse, Solarenergie und Wasserkraft unter unterschiedlichen Bedingungen möglich ist. Übereinstimmend bekräftigten die Akteure, dass eine aktive Teilnahme der Bürger/innen an den Investitionsobjekten der erneuerbaren Energie sowie die Teilhabe an der regionalen Wertschöpfung für den Energiewechsel von großer Bedeutung sind. Die anschließende Diskussion</p>

brachte viele Ideen und Anregungen, für ein Buch auf der Grundlage 100% erneuerbarer Energien. Vernetzung mit den Regionen, Erfahrungsaustausch und schrittweise Umsetzung ganzheitlich geplanter Energieprojekte machen es möglich. Die Diskussion ist in Gang gesetzt. Konkrete Gespräche mit den Akteur/innen folgen.

Dialog auf dem Wirtschaftstag Pankow auf dem Campus Berlin-Buch

Der 19. Wirtschaftstag des Bezirkes Pankow fand am 24.10.13 im „Max Delbrück Communications Center“ auf dem Campus Berlin-Buch unter dem Motto „Gesundes Pankow – Innovationen in der Gesundheitswirtschaft“ mit Leistungsschau und Podiumsdiskussion statt.

Das LSK-Projekt „Energiedialog Buch“ war mit einem eigenen Stand vertreten!

Dialog auf der größten Solaranlage Europas in Neuhardenberg

Vertreter des LSK-Projektes besuchten die Oderland-Energie e.G. am 02.10.13. Neben dem Flugplatz ist 2013 ein gigantisches Solarfeld aus 600.000 Modulen mit ca. 145 MW in nur 5 Wochen Bauzeit entstanden. Die Betreiber des Solarparks planen den Bau eines Stromspeichers als Pilotprojekt. Im Dialog wurden die Möglichkeiten der Gründung einer Energiegenossenschaft in Buch erörtert.

Drei-Länder-Dialog auf dem Campus Berlin-Buch

Am 30.08.13 fand ein Drei-Länder-Dialog statt. Aus Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg nahmen Herr Bertold Meyer, Bürgermeister vom Bioenergiedorf Bollewick sowie Mitarbeiter der Akademie für Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern (ANE), Coaching (Bio)EnergieDörfer Dr. Ernst Schützler, Geschäftsstellenleiter Regionale Energie MV e. V. und zwei Vertreter der naturwind GmbH, Schwerin und Potsdam teil. Berlin-Buch war vertreten durch Dr. Andreas Mätzold, Geschäftsführer der BBB Management GmbH Campus Berlin-Buch, Herrn Michael Schimmel, ebenfalls BBB Management GmbH, einem Vertreter der COMBAG, Berlin (Sanierer des Stadtgutes Berlin-Buch), Herrn Peter Schmoll, Vorstandsmitglied der Bucher Bürgervereins, Dr. Ralf Wessel, und Dr. Martyna

	<p>Voß, beide Inbitec e. V. und Lokale Agenda Pankow 21. Ziel war das Erarbeiten von Ansätzen für eine Energieversorgung mit Erneuerbaren Energien und effiziente Energielösungen.</p> <p>Dialog im Rathaus Pankow</p> <p>Zum Thema „Wie gehen wir effektiver mit unseren Ressourcen um?“ fand am 15.08.2013 eine Gesprächsrunde im Rahmen der Wanderausstellung „Ressourceneffizienz – das zahlt sich aus“ statt. Die Vertreter/innen der Unternehmen diskutierten anhand von Beispielen über die Energiewende in Unternehmen.</p> <p>Dialog in der Nachbargemeinde Panketal in Brandenburg:</p> <p>Panketal zeigt wie man mit gut durchdachten und pragmatischen Vorhaben Energie einspart und der Gemeinde Gutes tut.</p> <p>Der Dialog mit der Nachbargemeinde von Berlin-Buch fand am 15.08.13 mit dem Bürgermeister von Panketal, Herrn Rainer Fornell, statt. Diskutiert wurden die Möglichkeiten zur e-Mobilität, Energieeinsparung mittels LED-Lampen und Nutzubarnachung erneuerbarer Energien.</p> <p>Weitere Veranstaltungen siehe unter: http://www.inbitecev.de/lsk3/LSK_Aktuelles.html</p>
<p>3. Ziel Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationskonzept für den Energiedialog 2013 und danach</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Homepage (eigene und Link zu anderen), Flyer, Pressemitteilungen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Durchführung und Beteiligung bei insgesamt 13 Veranstaltungen und Dialogen.</p> <p>Homepages: http://www.inbitecev.de/lsk3/LSK_Aktuelles.html</p> <p>http://berlin-buch.com/de/news/new.php?we_objectID=2496</p> <p>www.bucher-bote.de</p>

	<p>Zeitungsartikel im Bucher Boten, Ausgabe Oktober</p> <p>Zeitungsartikel in der Pankower Allgemeinen Zeitung</p> <p>1 Flyer (2 Auflagen)</p> <p>1 Roll-up zum Energiedialog Buch</p> <p>1 Poster zum Energiedialog Buch</p> <p>2 Inserate Bucher Bote und Berliner Woche</p> <p>Aktion Pressemitteilung zum 2. Energieforum Buch</p> <p>Großaktion zur Verteilung der Flyer in nahezu allen öffentlichen Einrichtungen. bei Unternehmen und in Läden in Buch</p> <p>3 Folgeprojekte: Energienetzwerk Berlin-Buch - Brandenburg - Mecklenburg-Vorpommern, Bürgersolar-Netzwerk, Modellprojekt Energiewechsel Buch</p>
--	--

*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		

<p>Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:</p> <p>Durch Verbreitung positiver Beispiele für nachhaltige Initiativen und ökologisches Handeln soll das Nachahmen angeregt werden. Die bisher durchgeführten Netzwerkforen des AK nachhaltiges Wirtschaften der Agenda 21 in Pankow haben aufgezeigt, dass dadurch auch mehr Beschäftigung erzielbar ist. Dieses Projekt soll hier konkret eine weitere Verstärkung und Verstetigung erreichen. Denn Bewusstsein für soziales, ökonomisches und ökologisches Handeln hier am Beispiel der Energiedialog und des Klimaschutzes muss permanent auch in die Zukunft entwickelt werden.</p> <p>Das 2. Energieforum Buch mit 95 Akteur/innen aus vier Bundesländern hat einen wichtigen Impuls gesetzt. Die Entwicklung zu einem "Green Buch" wurde mit folgenden Aktivitäten, die zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen werden, unterstützt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen durch Nutzbarmachung Erneuerbarer Energie, energetische Sanierung und Energieeffizienzmaßnahmen, - Dialoge, in dessen Ergebnis die Bereitschaft zur Zusammenarbeit in konkreten Energieprojekten bekundet wurde,

- Überlegungen für Bürgerenergie-Genossenschaft, Suche nach Solardächern wurde fortgesetzt,
- Unterstützung der lokalen Ökonomie durch Energie-Vernetzung Berlin - Brandenburg - Mecklenburg-Vorpommern,
- Nutzung innovativer Technik für Mobilität, Wärme, Kälte, Strom auf der Basis guter Beispiele aus der Region
- Anstöße für die Energiewende in Privathaushalten, Unternehmen und Einrichtungen in Buch,
- Mobilisierung von Engagement und ehrenamtlicher Tätigkeit,
- Verbesserung der Akzeptanz für den Energiewechsel.

<u>III. Finanzierung</u>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.999,60 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.999,60 €	